

# Mit „Book Creator“ ein Buch erstellen eBooks im Deutschunterricht

**Name der App:** Book Creator · **Anbieter:** iTunes · **Erforderliches Betriebssystem:** iOS 7 oder neuer  
**Alternative Apps für andere Betriebssysteme:** Touchoo Creator (iOS 7; Android), Memories Photo Book Creator (Android), Comic Book Creator (Android) und Book Creator ist auch als Android-App angekündigt (Frühjahr 2014).  
**Kosten:** 4,49 €



## Medienart:

- Tafel
- Buch (analog und digital)

## Kurzbeschreibung:

Book Creator ist eine App zur Erstellung eines individuellen eBooks. Damit können bereits Grundschüler/innen eigene Geschichten erzählen, weiter erzählen oder besondere Ereignisse aus dem Alltag nach erzählen. Durch Hinzufügen von eigenen Fotos oder selbst gemalten Bildern und der Möglichkeit die Geschichten durch Ton- bzw. Musiksequenzen zu ergänzen, bekommt das eBook eine persönliche Note. Anhand der App können Schüler/innen Kinderbücher, Kochbücher, Fotoalben etc. erstellen. Um das fertiggestellte Buch für Freund/innen „öffentlich“ zu machen, kann der Autor/ die Autorin oder die Gruppe das Ergebnis in eine PDF-Datei umwandeln, per Mail

senden, in iTunes speichern oder in einer „Dropbox“ (Achtung: Datenschutz beachten!) veröffentlichen.

## Angaben zum Einsatz:

- bedienen / anwenden
- kommunizieren / kooperieren
- dokumentieren / strukturieren
- produzieren / publizieren
- Mediengestaltung
- Mediennutzung

## Zielgruppe:

- ab 6 Jahren

**Anmerkung:** Altersvorgabe seitens des Herstellers liegt bei 4 Jahren plus, wir nutzen die App bisher ab dem Grundschulalter.

## Kurzbeschreibung des Szenarios:

Im Rahmen einer Projektwoche oder ei-

nes Projekttages zum Thema „Lieblingsgeschichten“ können die Kinder mit Hilfe der App Book Creator ihre Lieblingsgeschichte als eBook kreieren. Hierbei haben sie die Möglichkeit, bereits formulierte Eingangstexte auf ihre eigene Art und Weise weiter zu schreiben oder die Lieblingsgeschichte komplett alleine und eigenständig in den Kleingruppen zu verfassen. Um in dem eBook schreiben zu können, öffnet das Kind eine Buchseite. In der oberen rechten Ecke ist ein Plus-Symbol zu finden. Wenn dieses Plus-Symbol angeklickt wird, erscheint eine Liste mit fünf Funktionen (Photos, Camera, Pen, Add Text und Add Sound). Die englischen Begriffe sind dabei keine Hürde, die Funktion verstehen die Kinder meist sehr schnell.

## Wie schreiben Kinder in BookCreator?

Um schreiben zu können, bietet die App

zwei Funktionen: Pen und Add Text. Mit der Funktion Pen kann der/die Schüler/in mit dem Finger (handschriftlich) Notizen oder Sätze schreiben. Die Schriftfarbe ist auch frei wählbar. Die Kinder können Fehler mit Hilfe eines digitalen Radiergummis löschen. Bei einer Klassengröße von 18 Schüler/innen würde sich eine Einteilung in vier Kleingruppen anbieten. Dabei erhält jeweils eine Kleingruppe ein Tablet für die Arbeit. Für die Umsetzung der digitalen Geschichten sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt.

## Schnell eigenes Wissen

### visuell aufwerten

Mit der App können Kinder selbst geschosene, selbst gemalte oder im Web gefundene Bilder (Achtung: Bildrechte einhalten!) zu der schriftlichen Buchdarstellung ergänzen. Hierfür wählen sie in der Liste die Funktion Photos oder Camera aus. Mit der Funktion Photos können die Schüler/innen aus der Gallery oder Photo Roll Bilder hochladen. Mit der Funktion Camera schießen sie neue Bilder, die sie dann direkt in das eBook einfügen.

### – dazu noch Ton!

Auch auditiv bietet Book Creator die Möglichkeit, die eBooks mit kurzen Musiksequenzen oder selbst aufgenommenen Tonsequenzen zu untermalen und dadurch individuell zu gestalten. Mit Add Sound nehmen die Kinder eigene Gespräche und Lieder auf oder importieren Musik aus iTunes und ergänzen somit ihr eBook.

## Wie werden die eBooks vorgestellt?

Am Ende des Szenarios können sich die Schüler/innen gegenseitig ihre kreierten Geschichten vorstellen z. B. anhand der Vorstellungsmethode „Markt der Möglichkeiten“. Hierfür werden bei vier Kleingruppen vier „Marktstände“ aufgebaut. Dabei bleibt jeweils ein Kind aus der Kleingruppe am Stand, die anderen gehen herum und schauen sich die anderen Stände an. Zwischenzeitlich tauschen sie untereinander die Position, sodass alle aus einer Kleingruppe jeweils einmal am Stand gewesen sind und jeweils einmal die Chance hatten, die Stände der anderen Gruppen zu betrachten. Als Abschluss kann die Lehrerin/der Lehrer in

die Runde fragen, wie den Schüler/innen die Arbeit mit der App gefallen hat und was sie für sich daraus gezogen haben.

## Zusätzliches Material:

### Arbeitsphase:

- 8 - 10 Tablets
- Ausgewählte Apps
- Mal- und Schreibunterlagen, Schere, Klebstoff
- A4-Papier
- Ausgewählte Ganzschrift der Klasse, als Variation: Lieblingsbuch oder Lieblingsgeschichte der Klasse
- Optional: Digitale Fotokamera oder Tablet für Dokumentationszwecke
- Ggf. WLAN zum Download der App oder Mailen der Ergebnisse
- Beamer
- ggf. Adapter für iPad oder AppleTV
- ggf. Drucker und Druckerpapier

### Markt der Möglichkeiten:

- Plakate (Benennung des Standes)
- Tablets

### Ziele:

- Förderung der allgemeinen Lesefreude
- Heranführung an das Buch
- Schwerpunkt: Lesen, Narration und digitale Geschichten

### Leitziel:

#### Medienpädagogische Ziele

- Ansatz mobilen Lernens fördern
- Heranführen an die Gestaltung von Medien
- Mediennutzung (wie kann ich ein/e Tablet / App bedienen, welche Möglichkeiten gibt es?)
- Kenntnisse zum Datenschutz (Bildrechte)

**fach- / themenbezogen:** Die Themen sind vorher nicht festgelegt, d. h. mit BookCreator können Kinder unterschiedliche Themen und Geschichten erschaffen.

**sozial:** Bei Erstellung eines eBooks in Kleingruppen wird insbesondere die soziale Kompetenz der Schüler/innen gesteigert. Da sie gemeinsam an einem eBook arbeiten, müssen sie miteinander kommunizieren und sich untereinander austauschen,

d. h. den Anderen aussprechen zu lassen, zuzuhören und die unterschiedlichen Ideen aufzunehmen. Dadurch wird sozialer Austausch ermöglicht und das Wir-Gefühl kann wachsen.

**individuell:** Schüler/innen können jedes eBook nach den eigenen Ideen und Vorstellungen kreieren. Wenn ein eBook in einer kleinen Arbeitsgruppe erschaffen wird, so ist es wünschenswert, wenn alle Ideen und Vorschläge Beachtung finden und einfließen. In diesem Sinne steht am Ende ein individuelles Werk.

**technisch:** Die technische Handhabung der App ist einfach. Durch eine kurze Einleitung können die Grundschüler/innen Book Creator selbst ausprobieren. Durch das Ausprobieren erlangen sie technisches Know-how und können dadurch verstehen, wie sie Medien nutzen können.

## Didaktische Eckpunkte des mobilen Lernens

- Episoden situierten Lernens schaffen
- Lern- und Medienkontexte generieren
- Kommunikationsbrücken und Kommunikationsketten schaffen
- Expert/innen des Alltags individuell aktiv werden lassen
- Sensible Entwicklungs- und Lernkontexte schaffen

## Didaktische Varianten

Lehrkräfte können BookCreator fachübergreifend einsetzen, d. h. BookCreator eignet sich nicht nur für den Einsatz im Deutschunterricht. Im Sachunterricht können Kinder beispielsweise ein eBook zum Thema Wetter oder Sinnesorgane erstellen.

Irma Podžić

## Tipps zur Zielüberprüfung:

Ein Fragebogen mit einfach gestellten Fragen zur Einheit „Tablets an der Grundschule“.

Beispiel: „Wie ist die Bedienung von BookCreator für dich gewesen?“

- einfach
- mittel
- schwierig